

08.53.01

ZEICHENERKLÄRUNG

Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung

- WS Kleinsiedlungsgebiete
- WR Reine Wohngebiete

Maß der baulichen Nutzung

- III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- 0,4 Grundflächenzahl
- 07 Geschossflächenzahl

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

- ▲ nur Einzel- u. Doppelhäuser zul.
- Baulinie
- Baugrenze
- S Satteldach
- W Walmdach
- Firstrichtung
- Dachneigung

Verkehrsflächen

- Straßenverkehrsflächen
- Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen

Grünflächen

- Spielplatz

Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen

- Umformerstation

Sonstiges

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugeländen, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugeländes

Darstellung ohne Normcharakter

- Flurgrenze
- Flurstücksgrenze
- Eigentumsgrenze
- vorhandene Gebäude

Weitere Signaturen siehe Katastervorschriften

FLUR 15

Anschluß
Bebauungsplan 148

GEMARKUNG SCHLUTUP, FLUR 16

BAUAUSSCHUSS
SITZUNG VOM 25.7.66
PROTOKOLL-NR. 9

SENAT
SITZUNG VOM 20.8.66
PROTOKOLL-NR. 16a

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
VOM 28.8.66
BIS 28.9.66

BÜRGERSCHAFT
SITZUNG VOM 25.11.66
PROTOKOLL-NR. 20c

LAGEPLAN ANLAGE 9

<p>DIE AUFSTELLUNG DIESER 1. ÄNDERUNG IST AM 28.4.1966 VON DEN BÜRGER-SCHAFT-BESCHLUSSEN WORDEN.</p> <p>LÜBECK, DEN 23.1.67</p> <p>L.S. GEZ. KOCK STADTPRÄSIDENT</p>	<p>AUFGESTELLT LÜBECK, DEN 27.6.1966</p> <p>DER SENAT DER HANSESTADT LÜBECK BAUVERWALTUNG</p> <p>L.S. GEZ. JENSEN LEITENDER BAUPRÄSIDENT</p> <p>GEZ. KREMMER OBERNATURAT</p>
<p>DIESE 1. ÄNDERUNG NEBST ^{TEXT} 9 (21) DES BUNDESBAU-GESETZES IN DER FASSUNG VOM 10.8.1966 ENTWURF BEFRIEDIGEND WURDEN.</p> <p>LÜBECK, DEN 23.1.67</p> <p>L.S. GEZ. WARTEMANN BÜRGERMEISTER</p>	<p>^{TEXT} UND BEIFÜGTER BEGRÜNDUNG DIESER 1. ÄNDERUNG NEBST 9 (21) DES BUNDESBAU-GESETZES IN DER FASSUNG VOM 28.9.1966 ÖFFENTLICH AUSGELEGT WURDEN.</p> <p>LÜBECK, DEN 23.1.67</p> <p>L.S. GEZ. BOIE OBERNATURAT</p>
<p>DIESE 1. ÄNDERUNG NEBST ^{TEXT} 9 (21) DES BUNDESBAU-GESETZES IN DER FASSUNG VOM 15.12.1966 WURDE BÜRGER-SCHAFTLICH BEFRIEDIGEND WURDEN.</p> <p>LÜBECK, DEN 23.1.67</p> <p>L.S. GEZ. KOCK STADTPRÄSIDENT</p>	<p>AUSGEFERTIGT ALS SATZUNG DEM 10. DIVO ZU 9 (21) DER GEMEINDEORDNUNG</p> <p>LÜBECK, DEN 23.1.67</p> <p>L.S. GEZ. WARTEMANN BÜRGERMEISTER</p>
<p>DIE NEHMUNG (31c-310/4-23/147) AM 29.3.67 IN DER FASSUNG VOM 29. MÄRZ 1967 FÜR ARBEIT BEZÜGLICH VERTRIEBEN DES LANDES-SCHLUTUP HALTEN</p> <p>LÜBECK, DEN 1.8.1967</p> <p>L.S. GEZ. HOPPE</p>	<p>DIESE 1. ÄNDERUNG NEBST ^{TEXT} 9 (21) DES BUNDESBAU-GESETZES IN DER FASSUNG VOM 29.7.1967 ÖFFENTLICH AUSGELEGT WURDEN.</p> <p>LÜBECK, DEN 1.8.1967</p> <p>L.S. GEZ. BOIE OBERNATURAT</p>

HANSESTADT LÜBECK
BEBAUUNGSPLAN 08.53.01
TANNENKOPPEL — HUNTENHORSTER WEG
1. ÄNDERUNG
M. 1:1000

